

		Klinikleitbild Hautklinik
--	--	----------------------------------

Selbstverständnis:

An der Innsbrucker Hautklinik wird mit großem Engagement an der Diagnostik, Behandlung und Erforschung von Haut und Geschlechtskrankheiten gearbeitet. Nur ein bestens ausgebildetes und abgestimmtes Team (Dermatolog:innen, Pfleger:innen, Medizinisch-Technisches Personal und andere Berufsgruppen) können durch gute Zusammenarbeit Hauterkrankungen optimal versorgen und die richtigen Maßnahmen setzen. Moderne Ausbildung von Studierenden und Ausbildungs-ärzt:innen sowie exzellente Forschung gehören zu den zentralen Anliegen der Innsbrucker Hautklinik, um ein besseres Verständnis für die Ursachen und Behandlung von Haut- und Geschlechtskrankheiten zu generieren. Dies erfolgt im Rahmen enger, nationaler und internationaler Kooperation und mittels interdisziplinärer Abstimmung. Wir möchten den Fortschritt auf den Gebieten der Dermatologie, Venerologie und Allergologie einführen und direkt allen Patient:innen zugutekommen lassen.

Patient:innen- und Zuweiser:innenorientierung:

Wir arbeiten für die bestmögliche Genesung und Zufriedenheit unserer Patient:innen und optimierten Zusammenarbeit mit den Zuweiser:innen. Ziel ist es, klinische Exzellenz zu bieten, auch unter Berücksichtigung ökologischer und ökonomischer Aspekte. Medizinische Fortschritte werden den individuellen Bedürfnissen angepasst und von allen Mitarbeiter:innen mit großer Empathie und Zuwendung angewandt. Wir sehen unsere Kernaufgaben in der akuten und stationären Patient:innenversorgung und als Referenzzentrum für unsere fachärztlichen Zuweiser:innen (Sekundärversorgung), für die wir gut erreichbare und effiziente Ansprechpartner:innen sein möchten.

Mitarbeiter:innenmotivation:

Die Motivation der Mitarbeiter:innen wird durch Teamorientierung und attraktive Ausbildungsmöglichkeiten gefördert. Spezialbereiche werden durch ausgewiesene und erfahrene Expert:innen geführt, Fort- und Weiterbildung wird angeboten.

Personelle und technische Ressourcen:

Mitarbeiter:innen haben die erforderlichen Qualifikationen und die nötige Kompetenz zur Ausübung ihrer Tätigkeiten. Zum Einsatz kommen Geräte und Verfahren am aktuellen Stand der Technik. Diese werden regelmäßig überprüft und gewartet und einer kontinuierlichen externen und internen Qualitätskontrolle unterzogen.

Erstellt von: Matthias Schmuth, Gudrun Ratzinger	Geprüft & Freigegeben: Univ. Prof. Dr. Gudrun Ratzinger
Version: 3.2	Seite 1 von 2

Qualitätsmanagement:

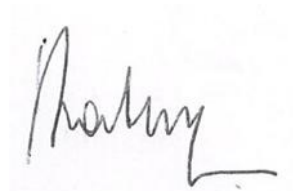
Die Einführung eines Qualitätsmanagements ist eine strategische Entscheidung unserer Klinik, die helfen soll, die Gesamtleistung zu steigern und eine gute Basis für nachhaltige Entwicklungsinitiativen bereitzustellen. Das schließt die Anforderungen nach ISO 15189 (Labor-Akkreditierung) und Onkoziert ein.

Unsere Verpflichtung:

Die Führung und alle Mitarbeiter:innen der Klinik verpflichten sich durch gelebtes Risiko- und Fehlermanagement zu einer kontinuierlichen Verbesserung und Weiterentwicklung ihrer Leistungen gepaart mit Offenheit und Innovationen.

Dieses Klinikleitbild wird mit Unterschrift als verbindlich erklärt.

Innsbruck, 22.10.2025



Erstellt von: Matthias Schmuth, Gudrun Ratzinger	Geprüft & Freigegeben: Univ. Prof. Dr. Gudrun Ratzinger
Version: 3.2	Seite 2 von 2